

Inhaltsverzeichnis

Einleitung/Vorwort	9
<hr/>	
Utopien für die Praxis – Landwirtschaft zwischen Verharren und Aufbruch. Diskussion um Fortschritt aufgreifen. Eine Frage von Verantwortung!	9
<i>Carl-Albrecht Bartmer, DLG e.V., Frankfurt am Main</i>	
I. Fortschritt – Entwicklungsgeschichte, Bedeutung und Zeitgeist	15
<hr/>	
Über den Fortschritt – Geschichte eines Zukunftsprinzips	17
<i>Prof. Dr. Klaus Kornwachs, Büro für Kultur und Technik, Argenbühl; Honorarprofessor an der Universität Ulm</i>	
Fortschritt in der Kritik: Zeitgeist oder Zeitenwende?	39
<i>Dr. Andreas Möller, Leiter Unternehmenskommunikation der Trumpf Gruppe, Ditzingen; Buchautor und Politik- und Gesellschaftsberatung</i>	
Die Deutschen und der Fortschritt – Fortschritt als Bedrohung? – Die Entwicklung der Einstellungen zum Technischen Fortschritt seit den 1960er Jahren	55
<i>Dr. Thomas Petersen, Projektleiter, Institut für Demoskopie Allensbach</i>	
II. Freude am Fortschritt und Angst vor der Zukunft – Vergleich USA und Deutschland	69
<hr/>	
Transatlantischer Spagat – Von der Freude am Fortschritt und der Angst vor der Zukunft	71
<i>John Kornblum, Interview mit dem ehemaliger Botschafter der USA in Berlin</i>	

III. Fortschritt in der Landwirtschaft – Anforderungen und Ziele	81
Innovationen in der Pflanzenzüchtung zur Bewältigung zukünftiger Herausforderungen	83
<i>Dr. Léon Broers, Vorstand KWS Saat AG, Einbeck</i>	
Fortschritt in der Tierhaltung – Fluch oder Segen?	97
<i>Prof. Dr. Eberhard Hartung, Direktor des Instituts für Landwirtschaftliche Verfahrenstechnik, Christian-Albrechts-Universität Kiel; Vorsitzender der EuroTier-Neuheitenkommission</i>	
IV. Alternativer Fortschritt – Gemeinwohlökonomie als neues Wirtschaftsmodell?	121
Gemeinwohlökonomie als Zukunftsmodell – Ansatzpunkte für einen alternativen Fortschritt	123
<i>Johannes Gutmann, Gründer und Inhaber der SONNENTOR Kräuterhandel GmbH, Zwettl/Österreich</i>	
V. Die Zukunft des ländlichen Raums	133
Neuausrichtung der ländlichen Entwicklungspolitik erforderlich – Zur Zukunft des ländlichen Raums – Demografischer Wandel und seine Konsequenzen	135
<i>Prof. Dr. Siegfried Bauer, Projekt- und Regionalplanung, Justus-Liebig-Universität Giessen; Hessische Akademie der Forschung und Planung im ländlichen Raum</i>	

VI. Perspektiven Landwirtschaft 2025 und Konsequenzen für die Betriebe	163
<hr/>	
Zwischen Verdrängungswettbewerb und Optimismus – was bestimmt die Perspektiven für 2025?	165
<i>Karl Heinz Mann, Landwirtschaftlicher Unternehmensberater und geschäftsführender Gesellschafter der LBB Ländliche Betriebsgründungs- und Beratungsgesellschaft mbH, Göttingen</i>	
VII. Nachhaltigkeit als Kommunikationsfaktor – Nachhaltigkeitsbericht „Landwirtschaft in Deutschland“	187
<hr/>	
Nachhaltigkeit als Innovationstreiber und Kommunikationsfaktor	189
<i>Dr. Lothar Hövelmann, Geschäftsführer DLG-Fachzentrum Landwirtschaft, Frankfurt am Main</i>	
VIII. Spannungsfeld Landwirtschaft und Gesellschaft – Einschätzungen junger Landwirte	211
<hr/>	
Spannungsfeld Landwirtschaft – Gesellschaft – Konflikterfahrungen und Lösungsansätze junger Landwirte	213
<i>Jun.-Prof. Dr. Birgit Schulze-Ehlers, Institut für Agrarökonomie, Christian-Albrechts-Universität Kiel M.Sc. Anne Marleen Jagau, Christian-Albrechts-Universität Kiel</i>	